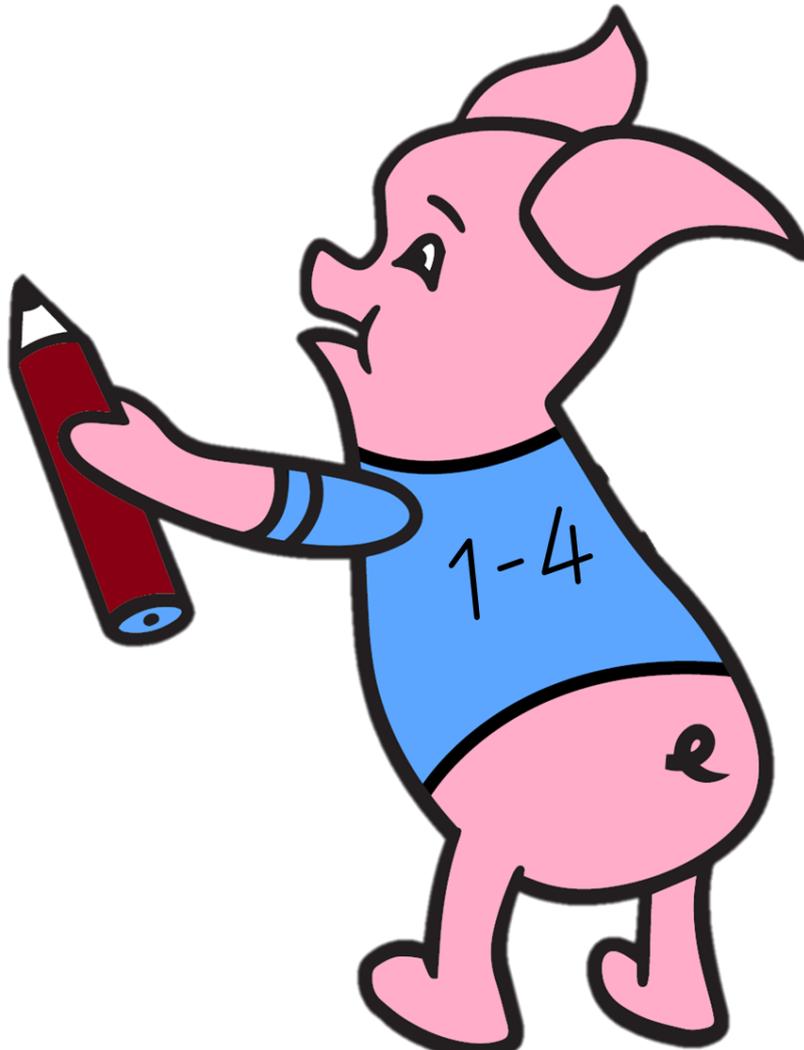


Reiner 1-4

Screening zur Erfassung der
Rechtschreibleistungen
in den Klassen 1 bis 4
Manual



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).



Reiner ist ein Screeningverfahren zur Einschätzung der Rechtschreibleistungen von Schülerinnen und Schülern der Klasse 1 bis 4. Für jede Klassenstufe liegen zu unterschiedlichen Testzeitpunkten Wortdiktate vor. D. h., die Kinder schreiben ausschließlich das gesuchte Wort auf. Da nicht bei jedem Wort die richtige Schreibung anhand dessen Klanges erkannt werden kann (z. B. Meer – mehr) und um die Bearbeitung der Diktate etwas interessanter zu gestalten, sind die Texte in kleine Geschichten um das Ferkel Reiner eingebettet.

1 Das Testkonzept

Um die Entwicklung der rechtschreiblichen Fähigkeiten eines jeden Kindes zu verfolgen, eignen sich Screeningverfahren wie die hier vorgestellte REINER-Konzeption.

In REINER 1-4 wird berücksichtigt, was die Kinder in welcher Klassenstufe an Rechtschreibfähigkeiten erworben haben sollten. Dazu wurden verschiedene Informationsquellen ausgewertet:

- Aktuelle Schriftspracherwerbsmodelle (u. a. Frith, 1986; Gasteiger-Klicpera & Klicpera, 2005)
- Studien zu den Vorläuferfähigkeiten des Schriftspracherwerbs (Mannhaupt, 2006)
- Kompetenzmodell Rechtschreibung nach Reber und Kirch (2013)
- Empfehlungen der Kultusministerkonferenz Deutsch (2004)
- Rahmenrichtlinien Deutsch für die Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Bremen und Brandenburg
- Inhalten ausgewählter Sprachbücher für die Grundschule
- Grundwortschatz M-V (2016)

Um regelmäßig die Leistungsstände der Kinder zu erheben, werden halbjährlich Screeningverfahren (Konzeption REINER 1-4) eingesetzt, die die Rechtschreibfähigkeit der Schülerinnen und Schüler anhand eines gestuften Rechtschreibaufbaus überprüfen. Diese Stufenabfolge ist im Kompetenzprofil Rechtschreibung (Reber & Kirch, 2013) ersichtlich und wird der Wortauswahl der Screeningverfahren in der REINER-Konzeption zugrunde gelegt. Die Anzahl der Wörter steigt von Klassenstufe zu Klassenstufe, um die Altersentwicklung zu berücksichtigen. Zwischen den einzelnen Screenings ermöglichen Ankeritems (gleiche Wörter) eine vergleichende Bewertung der Rechtschreibentwicklung über alle vier Jahrgänge der Primarstufe. Es existieren für alle Jahrgangsstufen Screenings, die zum Anfang (alternativ zum Ende des vorherigen) und zur Mitte der Schuljahre in Form von Lückentextdiktaten eingesetzt werden. Lückentexte sind im Vergleich zu Fließdiktaten weniger zeit- und kraftaufwändig und lassen sich schneller und einfacher auswerten. Alle Lückentexte sind als lustige Geschichte über das Ferkel REINER konzipiert, die die Motivation der Schülerinnen und Schülern aufrechterhält. Die nachfolgende Abbildung 1 zeigt die Durchführungsanleitung des ersten der acht Lückentextdiktate.

Durchführungshinweise Reiner 1

Anleitung für die Lehrkraft:
 Wir schreiben heute die spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner weiter. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)
 Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner wird in der Nacht wach.“	Es fehlt das Wort: Nacht .	Schreibt nun Nacht in die Linien.
2.	„Seine Besitzerin Erna wollte gestern neue Decken kaufen , denn er hat keine mehr.“	Es fehlt das Wort: kaufen . Es fehlt das Wort: keine .	Schreibt nun kaufen in die ersten Linien. Schreibt nun keine in die zweiten Linien.
3.	„Die kosten nur fünf Euro! “, denkt Reiner.“	Es fehlt das Wort: Euro .	Schreibt nun Euro in die Linien.
4.	„Draußen hört er den Sturm und versucht die Tür des Stalls zu öffnen.“	Es fehlt das Wort: er . Es fehlt das Wort: Sturm .	Schreibt nun er in die ersten Linien. Schreibt nun Sturm in die zweiten Linien.
5.	„Die Tür klemmt schon wieder, doch da kommt Reiner auf eine Idee.“	Es fehlt das Wort: schon . Es fehlt das Wort: auf .	Schreibt nun schon in die ersten Linien. Schreibt nun auf in die zweiten Linien.
6.	„Er rennt zum Ende des Stalls zu einem Spiegel und einigen Kisten.“	Es fehlt das Wort: Ende . Es fehlt das Wort: Spiegel .	Schreibt nun Ende in die ersten Linien. Schreibt nun Spiegel in die zweiten Linien.
7.	„Reiner geht um die erste Kiste und darauf steht sein Name .“	Es fehlt das Wort: um . Es fehlt das Wort: Name .	Schreibt nun um in die ersten Linien. Schreibt nun Name in die zweiten Linien.
8.	„ Das ist mein Futter!“, stellt er glücklich fest, aber das wird er sich später holen .“	Es fehlt das Wort: das . Es fehlt das Wort: holen .	Schreibt nun das in die ersten Linien. Schreibt nun holen in die zweiten Linien.
9.	„Davor liegt eine Schere , die er zur Tür bringt.“	Es fehlt das Wort: Schere .	Schreibt nun Schere in die Linien.
10.	„Reiner legt sie am Spalt an, drückt fest und die Tür öffnet sich.“	Es fehlt das Wort: am .	Schreibt nun am in die Linien.

Abbildung 1. Auszug aus der Durchführungsanleitung zum ersten Diktat REINER 1 (Mitte Klasse 1).

Die REINER-Konzeption lehnt sich inhaltlich an das Kompetenzmodell Rechtschreibung von Karin Reber und Michael Kirch (2013) an (s. Tabelle 1) und testet die in der Tabelle für die jeweilige Stufe markierten Rechtschreibphänomene. Die Auswahl der Wörter orientiert sich am curricular empfohlenen Mindestwortschatz und den Rahmenrichtlinien mehrerer deutscher Bundesländer.

Tabelle 1. Strategien, die in REINER abgeprüft werden und dem Kompetenzprofil Rechtschreiben (Reber & Kirch, 2013) zuzuordnen sind

Strategie	Kompetenz	REINER Klasse 1	REINER Klasse 2	REINER Klasse 3	REINER Klasse 4
Vorausläufer-fähigkeiten	Reimen und Silben segmentieren				
	Anlaute bestimmen				
	Lautpositionen in Wörtern bestimmen (Anfangs-, Mittel-, Endlaut)				
	Lautpositionen in Wörtern bestimmen (genaue Position der Wörter: erste, zweite, dritte,... Stelle im Wort)				
	Anzahl der Laute bestimmen				
Alphabetische Strategie	Phoneme (lange Vokale, stimmhafte und lange Konsonanten) Graphemen zuordnen				
	Phoneme (kurze Vokale und stimmlose und kurze Konsonanten und Diphthonge) Graphemen zuordnen				
	Phoneme, die Umlaute darstellen (ü, ä, ö)		x	x	
	Phoneme Mehrfachgraphemen zuordnen (sch, ch)	x			
	Unterscheidung von kurzen und langen Selbstlauten				
	Silben der Struktur KV ¹ und VK schreiben	x	x		
	Silben und Wörter der Struktur KVK und VKV schreiben	x	x	x	
	Silben und Wörter der Strukturen KKV und KVKK schreiben	x	x	x	
	lautgetreue Strategie bei allen Buchstabenverbindungen		x	x	x
Phonologische Strategie	Mehrfachkonsonanz			x	
	Endungen: er, el, en, ern	x			
	phonol. Strategie: st, sp	x			
	phonol. Strategie: Diphthonge: ei, eu, au	x	x		x
	phonol. Strategie: qu			x	x
	phonol. Strategie: stimmloses /r/				
	phonol. Strategie: ng, nk				
Morphologische Strategie	morph. Str.: ie			x	x
	Komposita			x	x
	Fugenphoneme				x
	Auslautverhärtung				x
	Ableitungen: a zu ä, au zu äu				x
	Vorsilben				x
	Nachsilben				x
	Wortstamm erkennen				

¹ K – Konsonant; V – Vokal

Orthografische Strategie	silbentrennendes h				
	[ks]-Laute				x
	häufige Wörter				
	Verdopplung: mm		x	x	
	Verdopplung: nn		x	x	
	Verdopplung: ll		x	x	x
	Verdopplung: ff		x		x
	Verdopplung: pp			x	x
	Verdopplung: tt		x	x	x
	Verdopplung: ss		x		x
	Verdopplung: ck, tz		x	x	x
	seltene Verdopplung: rr, zz, bb, dd, gg				
	Dehnung: ah			x	x
	Dehnung: eh			x	x
	Dehnung: äh				
	seltene Dehnungen: oh, uh, ih, ieh				x
	seltene Dehnungen: öh, üh				x
	seltene Dehnungen: aa, ee, oo				x
	Dehnung: i vs. ie			x	x
	orthograf. Besonderheit: ä (nicht ableitbar)				
	orthograf. Besonderheit: ß			x	x
	orthograf. Besonderheit: v vs. w oder f		x	x	x
	orthograf. Besonderheit: ai				
orthograf. Besonderheit: dt					
orthograf. Besonderheit: ar am Wortende					
orthograf. Besonderheit: ks/chs/cks				x	
Fremdwörter: y, rh				x	
Arbeits-technische Strategie	Groß- und Kleinschreibung (Wortarten)			x	x
	Fremdwortende: y zu ie				x
Arbeits-technische Strategie	Groß- und Kleinschreibung (Satzanfang)			x	x

2 Durchführung

Das Screening zur Erfassung der Rechtschreibleistungen REINER 1-4 kann zu folgenden Testzeitpunkte eingesetzt werden:

	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Anfang des Schuljahres (4. Schulwoche)		X	X	X
Mitte des Schuljahres (20. Schulwoche)	X	X	X	X
Ende des Schuljahres (40. Schulwoche)				X

Für die jeweiligen Testzeitpunkte steht ein gemeinsames Manual (das vorliegende Dokument) und für jeden Testzeitpunkt eine Durchführungsanweisung (Diktatvorlage) für die Lehrkraft sowie eine Testheftvorlage mit dem Lückentext für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Umfang und Schwierigkeit der Diktate sind den jeweiligen Klassenstufen angepasst.

2.1 Durchführungsdauer

Die Schülerinnen und Schüler sollen so viel Zeit für das Schreiben der Wörter erhalten, wie sie benötigen. Voraussichtlich wird die Durchführung des Verfahrens zwischen 30 und 45 Minuten dauern.

2.2 Testablauf

Machen Sie den Schülerinnen und Schüler deutlich, dass dies eine Testsituation ohne jegliche Bewertung ist! Alle Kinder sollen ruhig, unbefangen und ohne Druck die Wörter schreiben. Loben Sie die Kinder zwischendurch für ihre Mitarbeit.

Bitte versuchen Sie folgende Rahmenbedingungen so gut wie möglich einzuhalten:

- Jedes Kind benötigt einen eigenen Arbeitsplatz.
- Die Konzentration der Kinder muss gewährleistet sein.
- Die Kinder sollen nicht voneinander abschreiben.
- Es dürfen keine zusätzlichen Hilfestellungen gegeben werden.

Halten Sie sich an die Anweisungen in den Durchführungshinweisen (Diktatvorlagen, siehe Abschnitt 5, ab Seite 11).

2.3 Benötigtes Material

- pro Kind: Testheft, Bleistift
- pro Lehrkraft: Durchführungsanweisung (Diktatvorlage) entsprechend des Testzeitpunktes (siehe Abschnitt 5, ab Seite 11), ggf. Testheft zum Zeigen

Alle Unterlagen finden Sie unter www.lernlinie.de/to/reiner.

3 Auswertung

Die Bewertung der Schülerergebnisse kann zum einen *quantitativ* sowie zum anderen *qualitativ* erfolgen.

3.1 Quantitative Auswertung

Zur quantitativen Auswertung wird die Anzahl der richtigen Wörter analysiert, aussagekräftiger unter verlaufdiagnostischen Gesichtspunkten ist jedoch die Analyse der Anzahl richtiger Grapheme. Diese Werte können vor dem Hintergrund ermittelter Normwerte interpretiert werden, d. h. man bekommt Informationen dahingehend, ob es sich bei den Ergebnissen der Kinder um überdurchschnittliche, durchschnittliche oder unterdurchschnittliche Leistungen handelt.

Vorteil	Nachteil
Die quantitative Auswertung erlaubt eine ökonomische Einschätzung der Rechtschreibleistungen der Kinder.	Die quantitative Auswertung kann nur bedingt differenzierte Hinweise zur Förderung geben.

3.2 Qualitative Auswertung

Bei der qualitativen Auswertung geht es darum, die Stärken und Schwächen von Kindern einzuschätzen, um daraus Ableitungen für die Förderung treffen zu können. Konkret heißt dies, dass die Leistungen der Kinder in dem Modell von Reber und Kirch (2013, s. Tabelle 1) verortet werden sollen. Auf dieser Grundlage lässt sich ableiten, an welcher Rechtschreibstrategie mit dem Kind noch gearbeitet werden muss.

Vorteil	Nachteil
Die qualitative Auswertung ermöglicht es, konkrete Förderbereiche einzugrenzen und ist damit äußerst förderrelevant.	Die qualitative Auswertung ist relativ ressourcenintensiv. Durch die Nutzung des Navigationssystems Rechtschreibung (s. u.) kann jedoch der Aufwand minimiert werden.

3.3 Datenauswertung mittels des Navigationssystems Rechtschreibung

Das Navigationssystem Rechtschreibung ist ein internetbasiertes Diagnose- und Fördertool, welches automatisiert Schreibweisen von Schülerinnen und Schüler in Diktattexten auswertet und zu einem Profil zusammenfasst.

Die Auswertung der Lückentextdiktate erfolgt unter www.lernlinie.de/to/rsnavi. Dabei werden die Schreibweisen der Kinder auf der Internetseite eingetragen. Automatisiert werden aus diesen Eingaben quantitative (tabellarische und grafische Darstellung in Bezug zur Norm) und qualitative Informationen (Verortung in einem Kompetenzmodell in Anlehnung an Reber & Kirch, 2013; s. Tabelle 1) generiert. Die qualitative Auswertung führt zur Feststellung häufiger Fehlerkategorien und damit zu individuellen Förderzielen: Für jedes Kind wird eine Übersicht erstellt, welche Fehlerschwerpunkte anhand der Screenings vorliegen.

Die nachfolgende Abbildung 2 zeigt beispielhaft die Eingabemaske auf der Internetplattform www.lernlinie.de. In der linken Spalte sind alle Items in der korrekten Schreibweise aufgeführt. Der Button daneben verändert die Schreibweise des Kindes in die häufigste Fehlerschreibweise (Nichtbeachtung der Groß- und Kleinschreibung) und durch das Anklicken des Pfeils neben dem Kästchen rechts kann eine Auswahl weiterer Fehlerschreibweisen getroffen werden. Die Auswahl der häufigsten Fehlerschreibweisen steigert die Anwenderfreundlichkeit der Eingaben. Fehlerhafte Grapheme des Kindes werden angezeigt und die Anzahl der Graphemtreffer automatisch ermittelt.

Wort		Häufige Schreibweisen	Grapheme	T
du	A ⁺ a	D/uh	D uh	0
bei	A ⁺ a	b/ei	b ei	2
Blut	A ⁺ a	B/l/u/d	B l u d	3
weit	A ⁺ a	w/ei/t	w ei t	3
Frau	A ⁺ a	F/r/au	F r au	3
bauen	A ⁺ a	b/au/e/n	b au e n	4
rufen	A ⁺ a	B/au/he/n	r u f e n	5
sinken	A ⁺ a	b/au/he/n	s i n k e n	6
lieb	A ⁺ a	B/au/n	l ie b	3
ab	A ⁺ a	unlesbar	a b	2
		a/b	a b	2

Abbildung 2. Onlineauswertung auf dem Internetportal www.Lernfortschrittsdokumentation-MV.de

4 Literatur

Frith, U. (1986). Psychologische Aspekte des orthografischen Wissens: Entwicklung und Entwicklungsstörung. In G. Augst (ed.). *New trends in graphemics and orthography* (S. 218–233). New York: De Gruyter.

Gasteiger-Klicpera, B. & Klicpera, C. (2005). Lese-Rechtschreibschwierigkeiten bei sprachgestörten Kindern der 2.-4. Klassenstufe. In P. Arnoldy & B. Traub (Hrsg.), *Sprachentwicklungsstörungen früh erkennen und behandeln* (S. 77–95). Karlsruhe: Loeper.

Kultusministerkonferenz (KMK, 2004). Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Primarbereich. Beschluss vom 15.10.2004. Darmstadt: Luchterhand.

Mannhaupt, G. (2006). Münsteraner Screening zur Früherkennung von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten (MÜSC). Berlin: Cornelsen.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (MBWK-MV) Mecklenburg-Vorpommern (MBWK-MV). Institut für Qualitätsentwicklung (2016). *Mindestwortschatz*. Schwerin: Eigenverlag.

Reber, K. & Kirch, M. (2013). Richtig schreiben lernen. Kompetenzorientierter, inklusiver Rechtschreibunterricht. *Praxis Sprache*, 4, 254-257.

5 Diktatvorlagen

5.1 Testzeitpunkt Mitte Klasse 1

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner bekommt Besuch von seiner Freundin Ella der Ente .“	Es fehlt das Wort: Ente .	Schreibt nun Ente in die Linien.
2.	„Sie möchten eine Woche lang in den Urlaub fahren, denn in den Ferien ist keine Schule .“	Es fehlt das Wort: Woche . Es fehlt das Wort: Schule .	Schreibt nun Woche in die ersten Linien. Schreibt nun Schule in die zweiten Linien.
3.	„Reiner und Ella setzen sich auf einen Stamm und überlegen.“	Es fehlt das Wort: Stamm .	Schreibt nun Stamm in die Linien.
4.	„Wo möchtest du deinen Urlaub verbringen?“, fragt Reiner.“	Es fehlt das Wort: du .	Schreibt nun du in die Linien.
5.	„Ich möchte bis zur Sonne fliegen!“, ruft Ella.“	Es fehlt das Wort: bis .	Schreibt nun bis in die Linien.
6.	„Aber die Sonne ist ein anderer Planet “, lacht Reiner.“	Es fehlt das Wort: Planet .	Schreibt nun Planet in die Linien.
7.	„ Meine Eltern waren schon in Irland“, schlägt Ella vor.“	Es fehlt das Wort: meine .	Schreibt nun meine in die Linien.
8.	„Nein“, antwortet Reiner, „da gibt es zu viel Regen .“	Es fehlt das Wort: Regen .	Schreibt nun Regen in die Linien.
9.	„Aber in Spanien ist es warm“, sagt Ella begeistert.“	Es fehlt das Wort: Spanien .	Schreibt nun Spanien in die Linien.
10.	„Da bekomme ich Sonnenbrand auf der Nase “, antwortet Reiner.“	Es fehlt das Wort: Nase .	Schreibt nun Nase in die Linien.
11.	„Sie überlegen jetzt schon eine Stunde lang.“	Es fehlt das Wort: Stunde .	Schreibt nun Stunde in die Linien.

12.	„Was ist denn euer Lieblingsort für den Urlaub als Familie, fragt Ella.“	Es fehlt das Wort: euer .	Schreibt nun euer in die Linien.
13.	„Reiner schaut Ella nicht mehr an , denn er ist so traurig.“	Es fehlt das Wort: an . Es fehlt das Wort: so .	Schreibt nun an in die ersten Linien. Schreibt nun so in die zweiten Linien.
14.	„Wir sind immer auf dem Hof geblieben“, flüstert Reiner.“	Es fehlt das Wort: auf .	Schreibt nun auf in die Linien.
15.	„Hier gibt es doch so viel zu erleben!“, ruft Ella.“	Es fehlt das Wort: es .	Schreibt nun es in die Linien.
16.	„Reiner sieht sich um und fragt: „Wirklich?““	Es fehlt das Wort: um .	Schreibt nun um in die Linien.
17.	„Natürlich“, antwortet Ella, „wir können durch die Felder laufen und eine Blume nach der anderen pflücken!““	Es fehlt das Wort: durch . Es fehlt das Wort: Blume .	Schreibt nun durch in die ersten Linien. Schreibt nun Blume in die zweiten Linien.
18.	„Wir können uns im Busch verstecken oder malen “, führt Reiner fort.“	Es fehlt das Wort: Busch . Es fehlt das Wort malen .	Schreibt nun Busch in die ersten Linien. Schreibt nun malen in die zweiten Linien.
19.	„ Welcher Ort könnte besser sein?“, fragt Ella.“	Es fehlt das Wort: welcher .	Schreibt nun welcher in die Linien.
20.	„Die beiden freuen sich, denn sie müssen nicht einmal ihre Tasche packen.“	Es fehlt das Wort: Tasche .	Schreibt nun Tasche in die Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.2 Testzeitpunkt Anfang Klasse 2

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner wird in der Nacht wach.“	Es fehlt das Wort: Nacht.	Schreibt nun Nacht in die Linien.
2.	„Seine Besitzerin Erna wollte gestern neue Decken kaufen , denn er hat keine mehr.“	Es fehlt das Wort: kaufen. Es fehlt das Wort: keine.	Schreibt nun kaufen in die ersten Linien. Schreibt nun keine in die zweiten Linien.
3.	„Die kosten nur fünf Euro! “, denkt Reiner.“	Es fehlt das Wort: Euro.	Schreibt nun Euro in die Linien.
4.	„Draußen hört er den Sturm und versucht die Tür des Stalls zu öffnen.“	Es fehlt das Wort: er. Es fehlt das Wort: Sturm.	Schreibt nun er in die ersten Linien. Schreibt nun Sturm in die zweiten Linien.
5.	„Die Tür klemmt schon wieder, doch da kommt Reiner auf eine Idee.“	Es fehlt das Wort: schon. Es fehlt das Wort: auf.	Schreibt nun schon in die Linien. Schreibt nun auf in die zweiten Linien.
6.	„Er rennt zum Ende des Stalls zu einem Spiegel und einigen Kisten.“	Es fehlt das Wort: Ende. Es fehlt das Wort: Spiegel.	Schreibt nun Ende in die ersten Linien. Schreibt nun Spiegel in die zweiten Linien.
7.	„Reiner geht um die erste Kiste und darauf steht sein Name .“	Es fehlt das Wort: um. Es fehlt das Wort: Name.	Schreibt nun um in die ersten Linien. Schreibt nun Name in die zweiten Linien.

8.	„ Das ist mein Futter!“, stellt er glücklich fest, aber das wird er sich später holen .“	Es fehlt das Wort: das . Es fehlt das Wort: holen .	Schreibt nun das in die ersten Linien. Schreibt nun holen in die zweiten Linien.
9.	„Davor liegt eine Schere , die er zur Tür bringt.“	Es fehlt das Wort Schere .	Schreibt nun Schere in die Linien.
10.	„Reiner legt sie am Spalt an, drückt fest und die Tür öffnet sich.“	Es fehlt das Wort am .	Schreibt nun am in die Linien.
11.	„Die Blume vor dem Stall weht weg und die Tür fällt hinter ihm zu .“	Es fehlt das Wort: Blume . Es fehlt das Wort: zu .	Schreibt nun Blume in die ersten Linien. Schreibt nun zu in die zweiten Linien.
12.	„Reiner sucht Schutz in einem Busch und sitzt eine Stunde darin.“	Es fehlt das Wort: Busch . Es fehlt das Wort: Stunde .	Schreibt nun Busch in die ersten Linien. Schreibt nun Stunde in die zweiten Linien.
13.	„Plötzlich sieht er Rauch und ein Auto auf ihn zukommen, aus dem zwei Menschen mit dunklen Gesichtern aussteigen.“	Es fehlt das Wort: Rauch . Es fehlt das Wort: Gesichtern .	Schreibt nun Rauch in die ersten Linien. Schreibt nun Gesichtern in die zweiten Linien.
14.	„ Wo hast du dich denn versteckt?“, hört Reiner Tante Erna und ihren Mann fragen, die seine Decken unter dem Arm halten.“	Es fehlt das Wort: Wo . Es fehlt das Wort: Tante .	Schreibt nun Wo in die ersten Linien. Schreibt nun Tante in die zweiten Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.3 Testzeitpunkt Mitte Klasse 2

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Im November träumte Ferkel Reiner vom Sommer.“	Es fehlt das Wort: November.	Schreibt nun November in die Linien.
2.	„Damals fiel starken Regen .“	Es fehlt das Wort: Regen.	Schreibt nun Regen in die Linien.
3.	„Man brauchte fast ein Schiff , um durch die Pfützen zu kommen.“	Es fehlt das Wort: Schiff.	Schreibt nun Schiff in die Linien.
4.	„Nun war es Juni .“	Es fehlt das Wort: Juni.	Schreibt nun Juni in die Linien.
5.	„Es ist für ihn der beste Monat im Jahr.“	Es fehlt das Wort: Monat.	Schreibt nun Monat in die Linien.
6.	„Reiner möchte heute vieles auf dem Bauernhof entdecken.“	Es fehlt das Wort: heute.	Schreibt nun heute in die Linien.
7.	„Er hat hier schon viel erlebt.“	Es fehlt das Wort: schon.	Schreibt nun schon in die Linien.
8.	„Um aus dem Stall zu kommen, muss er fest gegen die Tür drücken .“	Es fehlt das Wort: drücken.	Schreibt nun drücken in die Linien.
9.	„Das Wetter ist toll.“	Es fehlt das Wort: Wetter.	Schreibt nun Wetter in die Linien.
10.	„Am Himmel sind keine Wolken.“	Es fehlt das Wort: Himmel.	Schreibt nun Himmel in die Linien.
11.	„Die Frau des Bauern sonnt sich.“	Es fehlt das Wort: Frau.	Schreibt nun Frau in die Linien.
12.	„Sie trägt einen bunten Rock .“	Es fehlt das Wort: Rock.	Schreibt nun Rock in die Linien.
13.	„Ihre Decke liegt auf der Wiese neben dem Stall.“	Es fehlt das Wort: Decke.	Schreibt nun Decke in die Linien.

14.	„Reiner sieht nach, wie es den Vögeln in dem großen Baum geht.“	Es fehlt das Wort: wie.	Schreibt nun wie in die Linien.
15.	„Im Frühling lagen vier Eier im Nest.“	Es fehlt das Wort: Eier.	Schreibt nun Eier in die Linien.
16.	„Da entdeckt Reiner einen kleinen Vogel, der vom Baum gefallen war.“	Es fehlt das Wort: vom.	Schreibt nun vom in die Linien.
17.	„Er zittert am ganzen Körper .“	Es fehlt das Wort: Körper.	Schreibt nun Körper in die Linien.
18.	„Die anderen kleinen Vögel rufen im Nest.“	Es fehlt das Wort: rufen.	Schreibt nun rufen in die Linien.
19.	„Was kann ich tun, um ihm zu helfen?“, fragt sich Reiner.“	Es fehlt das Wort: um.	Schreibt nun um in die Linien.
20.	„Er muss einen Plan entwickeln! “	Es fehlt das Wort: entwickeln.	Schreibt nun entwickeln in die Linien.
21.	„Ich könnte ihn mit einem Lasso zurück in sein Nest bringen“, überlegt Reiner.“	Es fehlt das Wort: Lasso.	Schreibt nun Lasso in die Linien.
22.	„Doch er merkt, dass dieser Plan nicht gut ist.“	Es fehlt das Wort: dieser.	Schreibt nun dieser in die Linien.
23.	„Ich könnte ihn in meinen Stall tragen “, denkt Reiner.“	Es fehlt das Wort: tragen.	Schreibt nun tragen in die Linien.
24.	„Er sieht einen anderen Vogel weit oben fliegen.“	Es fehlt das Wort: weit.	Schreibt nun weit in die Linien.
25.	„Im Sturzflug kommt er herunter und fliegt durch die Blätter.“	Es fehlt das Wort: durch.	Schreibt nun durch in die Linien.
26.	„Mit lautem Geschrei landet er neben Reiner auf der Erde .“	Es fehlt das Wort: Erde.	Schreibt nun Erde in die Linien.
27.	„Was wollen Sie von meinem Kind?“ fragt die Mutter des kleinen Vogels.“	Es fehlt das Wort: wollen.	Schreibt nun wollen in die Linien.
28.	„Sie schaut ihn böse an.“	Es fehlt das Wort: böse.	Schreibt nun böse in die Linien.
29.	„Ich bin bei ihm geblieben, als ich ihn gefunden habe“, antwortet Reiner.“	Es fehlt das Wort: bei.	Schreibt nun bei in die Linien.

30.	„Ein Glück “, sagt die Mutter erleichtert.“	Es fehlt das Wort: Glück.	Schreibt nun Glück in die Linien.
31.	„Keine Angst, mir schmecken Vögel nicht“, lacht Reiner.“	Es fehlt das Wort: schmecken.	Schreibt nun schmecken in die Linien.
32.	„Ich werde besser auf meine Kinder aufpassen“, verspricht die Mutter.“	Es fehlt das Wort: meine.	Schreibt nun meine in die Linien.
33.	„ Dann bedankt sie sich bei Reiner.“	Es fehlt das Wort: dann.	Schreibt nun dann in die Linien.
34.	„Die Mutter bringt ihr Kind zurück auf den Baum.“	Es fehlt das Wort: auf.	Schreibt nun auf in die Linien.
35.	„Reiner geht aufgeregt zurück in den Stall, welcher noch offen steht.“	Es fehlt das Wort: welcher.	Schreibt nun welcher in die Linien.
36.	„Endlich kann er seinen Freunden sagen , was er erlebt hat.“	Es fehlt das Wort: sagen.	Schreibt nun sagen in die Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.4 Testzeitpunkt Anfang Klasse 3

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner mag den November nicht“	Es fehlt das Wort: November.	Schreibt nun November in die Linien.
2.	„Das Wetter ist kalt und grau.“	Es fehlt das Wort: Wetter.	Schreibt nun Wetter in die Linien.
3.	„Die Hecke um den Bauernhof ist kahl.“	Es fehlt das Wort: Hecke.	Schreibt nun Hecke in die Linien.
4.	„Durch den Nebel kann er kaum etwas sehen..“	Es fehlt das Wort: Nebel.	Schreibt nun Nebel in die Linien.
5.	„Reiner träumt vom Sommer .“	Es fehlt das Wort: Sommer.	Schreibt nun Sommer in die Linien.
6.	„ Warum kann es nicht sonnig? sein?“, denkt Reiner.“	Es fehlt das Wort: warum.	Schreibt nun warum in die Linien.
7.	„In der Sonne kann er spielen und turnen .“	Es fehlt das Wort: turnen.	Schreibt nun turnen in die Linien.
8.	„Die Vögel sitzen singend in ihrem Nest .“	Es fehlt das Wort: Nest.	Schreibt nun Nest in die Linien.
9.	„Ein Hase läuft über die Wiese.“	Es fehlt das Wort: Hase.	Schreibt nun Hase in die Linien.
10.	„Die Rose am Stall hat eine rote Blüte .“	Es fehlt das Wort: Blüte.	Schreibt nun Blüte in die Linien.
11.	„Doch am liebsten geht er zu Ina..“	Es fehlt das Wort: zu.	Schreibt nun zu in die Linien.
12.	„Ina ist ein Igel und mit Reiner befreundet.“	Es fehlt das Wort: Igel.	Schreibt nun Igel in die Linien.

13.	„Sie will Reiner heute besuchen.“	Es fehlt das Wort: heute.	Schreibt nun heute in die Linien.
14.	„Ina macht sich auf den Weg.“	Es fehlt das Wort: auf.	Schreibt nun auf in die Linien.
15.	„Bis zu ihm muss sie weit laufen“	Es fehlt das Wort: weit.	Schreibt nun weit in die Linien.
16.	„Sie geht durch einen großen Wald und bis zum Ende einer Straße.“	Es fehlt das Wort: durch.	Schreibt nun durch in die Linien.
17.	„Dann bleibt Ina vor einem großen Tor mit einem Schild stehen.“	Es fehlt das Wort: vor.	Schreibt nun vor in die Linien.
18.	„Sie kann die Wörter auf dem Schild nicht lesen, doch sie weiß, dass Reiner hier lebt.“	Es fehlt das Wort: Wörter.	Schreibt nun Wörter in die Linien.
19.	„Zum Glück steht das Tor offen .“	Es fehlt das Wort: offen.	Schreibt nun offen in die Linien
20.	„Es waren also nur noch ein paar Schritte bis zu ihm.“	Es fehlt das Wort: bis.	Schreibt nun bis in die Linien.
21.	„Ina hört die Frau des Bauern auf die Kasse des Hofladens tippen.“	Es fehlt das Wort: Kasse.	Schreibt nun Kasse in die Linien.
22.	„Doch der Bauer und seine Frau sollen Ina nicht entdecken!“	Es fehlt das Wort: sollen.	Schreibt nun sollen in die Linien.
23.	„Sie läuft schnell über die Erde zu Reiners Stall.“	Es fehlt das Wort: Erde.	Schreibt nun Erde in die Linien.
24.	Aber vor dem Stall sind keine Ferkel.“	Es fehlt das Wort: keine.	Schreibt nun keine in die Linien.
25.	„Doch die Tür zum Stall ist ein Stück offen.“	Es fehlt das Wort: Stück.	Schreibt nun Stück in die Linien.
26.	„Ina schlüpf leise hinein und sieht Reiner auf dem Rücken schnarchen.“	Es fehlt das Wort: leise.	Schreibt nun leise in die Linien.
27.	„„Ich muss ihn aufwecken !“, denkt sie.“	Es fehlt das Wort: aufwecken.	Schreibt nun aufwecken in die Linien.
28.	„ Um ihn aufzuwecken, kennt Ina einen Trick.“	Es fehlt das Wort: um.	Schreibt nun um in die Linien.

29.	„Sie muss einmal fest mit ihren Stacheln auf seine Nase drücken .“	Es fehlt das Wort: drücken.	Schreibt nun drücken in die Linien.
30.	„Reiner springt auf und sagt: „Hier im Stall war es schön trocken , da bin ich einfach eingeschlafen.““	Es fehlt das Wort: trocken.	Schreibt nun trocken in die Linien.
31.	„„Du brauchst nichts sagen , jetzt bist du ja wach“, lacht Ina.“	Es fehlt das Wort: sagen.	Schreibt nun sagen in die Linien.
32.	„„Wollen wir nach draußen gehen?“, fragt Reiner.“	Es fehlt das Wort: wir.	Schreibt nun wir in die Linien.
33.	„Die Wolken am Himmel sind dick und schwarz.“	Es fehlt das Wort: dick.	Schreibt nun dick in die Linien.
34.	„Es fällt Regen .“	Es fehlt das Wort: Regen.	Schreibt nun Regen in die Linien.
35.	„Ina und Reiner fragen sich, wie groß die Pfützen wohl werden.“	Es fehlt das Wort: fragen.	Schreibt nun fragen in die Linien.
36.	„ Dann gehen sie nach draußen, denn zu zweit ist auch der November schön.“	Es fehlt das Wort: dann.	Schreibt nun dann in die Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.5 Testzeitpunkt Mitte Klasse 3

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner liebt den Sommer nicht nur, weil er sich auf dem Hof sonnen und die Wärme genießen kann.“	<p>Es fehlt das Wort: Sommer.</p> <p>Es fehlt das Wort: auf.</p> <p>Es fehlt das Wort: dem.</p> <p>Es fehlt das Wort: Wärme.</p>	<p>Schreibt nun Sommer in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun auf in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun dem in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun Wärme in die vierten Linien.</p>
2.	„Neben dem Wetter mag er es Blätter zu sammeln und dass die Maiglöckchen blühen .“	<p>Es fehlt das Wort: Wetter.</p> <p>Es fehlt das Wort: Blätter.</p> <p>Es fehlt das Wort: sammeln.</p> <p>Es fehlt das Wort: Maiglöckchen.</p> <p>Es fehlt das Wort: blühen.</p>	<p>Schreibt nun Wetter in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun Blätter in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun sammeln in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun Maiglöckchen in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun blühen in die fünften Linien.</p>
3.	„Hinter den Straßen hört er die Kühe trampeln, eine Biene summen und sieht links Frösche in der Quelle schwimmen und ein Lied quaken .“	<p>Es fehlt das Wort: Straßen.</p> <p>Es fehlt das Wort: Kühe.</p> <p>Es fehlt das Wort: Biene.</p>	<p>Schreibt nun Straßen in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun Kühe in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun Biene in die dritten Linien.</p>

		<p>Es fehlt das Wort: links.</p> <p>Es fehlt das Wort: Quelle.</p> <p>Es fehlt das Wort: schwimmen.</p> <p>Es fehlt das Wort: Lied.</p> <p>Es fehlt das Wort: quaken.</p>	<p>Schreibt nun links in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun Quelle in die fünften Linien.</p> <p>Schreibt nun schwimmen in die sechsten Linien.</p> <p>Schreibt nun Lied in die siebten Linien.</p> <p>Schreibt nun quaken in die achten Linien.</p>
4.	„Der Sohn des Bauern hat heute Geburtstag und kommt von seiner Klassenfahrt zurück.“	<p>Es fehlt das Wort: Sohn.</p> <p>Es fehlt das Wort: des.</p> <p>Es fehlt das Wort: Geburtstag.</p> <p>Es fehlt das Wort: Klassenfahrt.</p>	<p>Schreibt nun Sohn in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun des in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun Geburtstag in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun Klassenfahrt in die vierten Linien.</p>
5.	„Reiner schenkt ihm eigentlich nichts, doch sie kennen sich schon lange und sind sich immer treu und nah .“	<p>Es fehlt das Wort: eigentlich.</p> <p>Es fehlt das Wort: kennen.</p> <p>Es fehlt das Wort: treu.</p> <p>Es fehlt das Wort: nah.</p>	<p>Schreibt nun eigentlich in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun kennen in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun treu in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun nah in die vierten Linien.</p>
6.	„Doch dann hat er eine Idee, läuft schnell in die Küche und schaut ins Backbuch.“	<p>Es fehlt das Wort: dann.</p> <p>Es fehlt das Wort: schnell.</p>	<p>Schreibt nun dann in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun schnell in die zweiten Linien.</p>

		Es fehlt das Wort: ins.	Schreibt nun ins in die dritten Linien.
7.	„ Gestern hatte er darin einen Sahnekuchen gesehen und daran wird er sich nun versuchen .“	Es fehlt das Wort: gestern. Es fehlt das Wort: Sahnekuchen. Es fehlt das Wort: versuchen.	Schreibt nun gestern in die ersten Linien. Schreibt nun Sahnekuchen in die zweiten Linien. Schreibt nun versuchen in die dritten Linien.
8.	„Reiner braucht noch vier Eier, um die Torte zu backen, doch er findet keine .“	Es fehlt das Wort: vier. Es fehlt das Wort: um. Es fehlt das Wort: keine.	Schreibt nun vier in die ersten Linien. Schreibt nun um in die zweiten Linien. Schreibt nun keine in die dritten Linien.
9.	„Er läuft zu den Hühnern, stolpert über die Löcher im Boden und schlägt so stark auf, dass sich seine Augen mit Wasser füllen und ihm eine Träne die Wange herunterläuft.“	Es fehlt das Wort: Löcher. Es fehlt das Wort: Boden. Es fehlt das Wort: schlägt. Es fehlt das Wort: füllen. Es fehlt das Wort: Träne.	Schreibt nun Löcher in die ersten Linien. Schreibt nun Boden in die zweiten Linien. Schreibt nun schlägt in die dritten Linien. Schreibt nun füllen in die vierten Linien. Schreibt nun Träne in die fünften Linien.
10.	„ Warum muss mir das passieren?“, denkt Reiner, wischt sich die Augen trocken und holt die Eier.“	Es fehlt das Wort: warum. Es fehlt das Wort: das. Es fehlt das Wort: trocken.	Schreibt nun warum in die ersten Linien. Schreibt nun das in die zweiten Linien. Schreibt nun trocken in die dritten Linien.

11.	„Er backt den Kuchen, bindet ein Geschenband herum, stellt ihn auf eine Decke und sieht Männer auf ihn zukommen.“	Es fehlt das Wort: Geschenband. Es fehlt das Wort: Decke. Es fehlt das Wort: Männer.	Schreibt nun Geschenband in die ersten Linien. Schreibt nun Decke in die zweiten Linien. Schreibt nun Männer in die dritten Linien.
12.	„Der Sohn sagt glücklich: „Danke Reiner, das nächste Mal springst du aber aus der Torte“.“	Es fehlt das Wort: springst.	Schreibt nun springst in die Linien.
13.	„Alle lachen, beißen von der Torte ab und Reiner überlegt von Beruf Bäcker zu werden.“	Es fehlt das Wort: beißen. Es fehlt das Wort: Beruf.	Schreibt nun beißen in die ersten Linien. Schreibt nun Beruf in die zweiten Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.6 Testzeitpunkt Anfang Klasse 4

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Im Winter wohnen Ferkel Reiner und seine Freunde wegen der Kälte im Stall.“	Es fehlt das Wort: Winter. Es fehlt das Wort: wohnen. Es fehlt das Wort: Kälte.	Schreibt nun Winter in die ersten Linien. Schreibt nun wohnen in die zweiten Linien. Schreibt nun Kälte in die dritten Linien.
2.	„Sein Bett ist hart , denn seine Decke hängt wie jeden Samstag an der Wäscheleine .“	Es fehlt das Wort: Bett. Es fehlt das Wort: hart. Es fehlt das Wort: Decke. Es fehlt das Wort: Samstag. Es fehlt das Wort: Wäscheleine.	Schreibt nun Bett in die ersten Linien. Schreibt nun hart in die zweiten Linien. Schreibt nun Decke in die dritten Linien. Schreibt nun Samstag in die vierten Linien. Schreibt nun Wäscheleine in die fünften Linien.
3.	„ Gestern stürmte es stark und Reiner wachte vom Lärm und Donner auf, als er von Sahnekuchen träumte.“	Es fehlt das Wort: gestern. Es fehlt das Wort: es. Es fehlt das Wort: Lärm. Es fehlt das Wort: Donner.	Schreibt nun gestern in die ersten Linien. Schreibt nun es in die zweiten Linien. Schreibt nun Lärm in die dritten Linien. Schreibt nun Donner in die vierten Linien.

		Es fehlt das Wort: Sahnekuchen.	Schreibt nun Sahnekuchen in die fünften Linien.
4.	„Er läuft bis zum Eingang des Stalls und schaut, was letzte Nacht passiert ist.“	Es fehlt das Wort: bis. Es fehlt das Wort: zum. Es fehlt das Wort: was. Es fehlt das Wort: letzte.	Schreibt nun bis in die ersten Linien. Schreibt nun zum in die zweiten Linien. Schreibt nun was in die dritten Linien. Schreibt nun letzte in die vierten Linien.
5.	„Der Himmel und die Wälder sind grau und es ist still. “	Es fehlt das Wort: Himmel. Es fehlt das Wort: Wälder. Es fehlt das Wort: still.	Schreibt nun Himmel in die ersten Linien. Schreibt nun Wälder in die zweiten Linien. Schreibt nun still in die dritten Linien.
6.	„ Außen am Radweg und den Straßen blühen keine Blumen mehr, nur ein einsames Kleeblatt. “	Es fehlt das Wort: außen. Es fehlt das Wort: Radweg. Es fehlt das Wort: Straßen. Es fehlt das Wort: blühen. Es fehlt das Wort: Kleeblatt.	Schreibt nun außen in die ersten Linien. Schreibt nun Radweg in die zweiten Linien. Schreibt nun Straßen in die dritten Linien. Schreibt nun blühen in die vierten Linien. Schreibt nun Kleeblatt in die fünften Linien.
7.	„Reiner sieht, dass das obere Stück der großen Tanne abgebrochen ist.“	Es fehlt das Wort: Stück. Es fehlt das Wort: Tanne.	Schreibt nun Stück in die ersten Linien. Schreibt nun Tanne in die zweiten Linien.
8.	„Der Stamm liegt im Teich, wo sonst die Frösche schwimmen und ihr Lied quaken. “	Es fehlt das Wort: Stamm.	Schreibt nun Stamm in die ersten Linien.

		<p>Es fehlt das Wort: schwimmen.</p> <p>Es fehlt das Wort: Lied.</p> <p>Es fehlt das Wort: quaken.</p>	<p>Schreibt nun schwimmen in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun Lied in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun quaken in die vierten Linien.</p>
9.	„Ganz nah daneben liegt in einem Quadrat ein Haufen mit viel Müll. “	<p>Es fehlt das Wort: nah.</p> <p>Es fehlt das Wort: Quadrat.</p> <p>Es fehlt das Wort: Haufen.</p> <p>Es fehlt das Wort: viel.</p> <p>Es fehlt das Wort: Müll.</p>	<p>Schreibt nun nah in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun Quadrat in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun Haufen in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun viel in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun Müll in die fünften Linien.</p>
10.	„Der Bauer und seine Frau versuchen das Papier einzusammeln und streiten sich, doch Reiner weiß nicht warum. “	<p>Es fehlt das Wort versuchen.</p> <p>Es fehlt das Wort: Papier.</p> <p>Es fehlt das Wort: streiten.</p> <p>Es fehlt das Wort: warum.</p>	<p>Schreibt nun versuchen in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun Papier in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun streiten in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun warum in die vierten Linien.</p>
11.	„Er möchte sie nicht stören und denkt: „Wenn sie meine Hilfe brauchen, können sie mich darum bitten. “	<p>Es fehlt das Wort: stören.</p> <p>Es fehlt das Wort: meine.</p>	<p>Schreibt nun stören in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun meine in die zweiten Linien.</p>

		Es fehlt das Wort: können. Es fehlt das Wort: bitten.	Schreibt nun können in die dritten Linien. Schreibt nun bitten in die vierten Linien.
12.	„Komm herein“, hört Reiner seinen Vater zu ihm sagen, „lass dir dein Frühstück schmecken und dann springst du wieder ins Bett.“	Es fehlt das Wort: zu. Es fehlt das Wort: schmecken. Es fehlt das Wort: springst. Es fehlt das Wort: ins.	Schreibt nun zu in die ersten Linien. Schreibt nun schmecken in die zweiten Linien. Schreibt nun springst in die dritten Linien. Schreibt nun ins in die vierten Linien.

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.7 Testzeitpunkt Mitte Klasse 4

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner macht im Frühling draußen einen Spaziergang .“	Es fehlt das Wort: Frühling . Es fehlt das Wort: draußen . Es fehlt das Wort: Spaziergang .	Schreibt nun Frühling in die ersten Linien. Schreibt nun draußen in die zweiten Linien. Schreibt nun Spaziergang in die dritten Linien.
2.	„Das Wetter ist frühlingshaft , er sieht eine Vielzahl von Blumen blühen , ein Schiff am Horizont, grüne Wälder , Kühe und ein Flugzeug am Himmel.“	Es fehlt das Wort: Wetter . Es fehlt das Wort: frühlingshaft . Es fehlt das Wort: Vielzahl . Es fehlt das Wort: blühen . Es fehlt das Wort: f. Es fehlt das Wort: Wälder . Es fehlt das Wort: Kühe . Es fehlt das Wort: Flugzeug .	Schreibt nun Wetter in die ersten Linien. Schreibt nun frühlingshaft in die zweiten Linien. Schreibt nun Vielzahl in die dritten Linien. Schreibt nun blühen in die vierten Linien. Schreibt nun Schiff in die fünften Linien. Schreibt nun Wälder in die sechsten Linien. Schreibt nun Kühe in die siebten Linien. Schreibt nun Flugzeug in die achten Linien.
3.	„Seine Haare wehen im Wind und er riecht, dass die Nachbarn grillen .“	Es fehlt das Wort: Haare .	Schreibt nun Haare in die ersten Linien.

		Es fehlt das Wort: grillen.	Schreibt nun grillen in die zweiten Linien.
4.	„ Links neben einer Quelle entdeckt er einen Vogel mit einer Verletzung .“	Es fehlt das Wort: links. Es fehlt das Wort: Quelle. Es fehlt das Wort: Verletzung.	Schreibt nun links in die ersten Linien. Schreibt nun Quelle in die zweiten Linien. Schreibt nun Verletzung in die dritten Linien.
5.	„Sein Flügel ist schmutzig , sandig , voller Blut und Reiner muss ihn aufwecken .“	Es fehlt das Wort: Flügel. Es fehlt das Wort: schmutzig. Es fehlt das Wort: sandig. Es fehlt das Wort: Blut. Es fehlt das Wort: aufwecken.	Schreibt nun Flügel in die ersten Linien. Schreibt nun schmutzig in die zweiten Linien. Schreibt nun sandig in die dritten Linien. Schreibt nun Blut in die vierten Linien. Schreibt nun aufwecken in die fünften Linien.
6.	„Sie blicken sich ängstlich an und der Vogel sagt: „Ein Glück habe ich die Hoffnung nicht aufgegeben, bitte hilf mir!““	Es fehlt das Wort: blicken. Es fehlt das Wort: ängstlich. Es fehlt das Wort: Glück. Es fehlt das Wort: Hoffnung.	Schreibt nun blicken in die ersten Linien. Schreibt nun ängstlich in die zweiten Linien. Schreibt nun Glück in die dritten Linien. Schreibt nun Hoffnung in die vierten Linien.
7.	„„Ich weiß, wie ich dir helfen kann, ich werde wiederkehren und dann wird es dir besser gehen“, antwortet Reiner.“	Es fehlt das Wort: wie. Es fehlt das Wort: wiederkehren.	Schreibt nun wie in die ersten Linien.

		Es fehlt das Wort: besser.	Schreibt nun wiederkehren in die zweiten Linien. Schreibt nun besser in die dritten Linien.
8.	„Er rennt zur Bücherei, kauft an der Kasse ein Lexikon und kehrt zurück.“	Es fehlt das Wort: zur. Es fehlt das Wort: Kasse. Es fehlt das Wort: Lexikon.	Schreibt nun zur in die ersten Linien. Schreibt nun Kasse in die zweiten Linien. Schreibt nun Lexikon in die dritten Linien.
9.	„ Eigentlich ist Reiner kein Arzt und er kennt die Krankheit nicht, doch er wollte es versuchen. “	Es fehlt das Wort: eigentlich. Es fehlt das Wort: Krankheit. Es fehlt das Wort: versuchen.	Schreibt nun eigentlich in die ersten Linien. Schreibt nun Krankheit in die zweiten Linien. Schreibt nun versuchen in die dritten Linien.
10.	„Im Text steht, man soll außen vorsichtig den Schmutz entfernen. “	Es fehlt das Wort: Text. Es fehlt das Wort: außen. Es fehlt das Wort: vorsichtig. Es fehlt das Wort: entfernen.	Schreibt nun Text in die ersten Linien. Schreibt nun außen in die zweiten Linien. Schreibt nun vorsichtig in die dritten Linien. Schreibt nun entfernen in die vierten Linien.
11.	„Danach muss man darauf vier Tropfen einer Flüssigkeit gießen. “	Es fehlt das Wort: vier. Es fehlt das Wort: Flüssigkeit.	Schreibt nun vier in die ersten Linien.

		Es fehlt das Wort: gießen.	Schreibt nun Flüssigkeit in die zweiten Linien. Schreibt nun gießen in die dritten Linien.
12.	„Zuletzt soll Reiner Moos in einem Quadrat auf die Wunde legen, ein Band richtig herumbinden und später oft wechseln , damit nichts verschmutzen kann.“	Es fehlt das Wort: zuletzt. Es fehlt das Wort: Moos. Es fehlt das Wort: Quadrat. Es fehlt das Wort: richtig. Es fehlt das Wort: wechseln. Es fehlt das Wort: verschmutzen.	Schreibt nun zuletzt in die ersten Linien. Schreibt nun Moos in die zweiten Linien. Schreibt nun Quadrat in die dritten Linien. Schreibt nun richtig in die vierten Linien. Schreibt nun wechseln in die fünften Linien. Schreibt nun verschmutzen in die sechsten Linien.
13.	„Der Vogel ist empfindlich und will seinen Flügel weg von Reiner ziehen , doch er hat keine andere Wahl und möchte keine Kraft verbrauchen .“	Es fehlt das Wort: empfindlich. Es fehlt das Wort: ziehen. Es fehlt das Wort: Wahl. Es fehlt das Wort: verbrauchen.	Schreibt nun empfindlich in die ersten Linien. Schreibt nun ziehen in die zweiten Linien. Schreibt nun Wahl in die dritten Linien. Schreibt nun verbrauchen in die vierten Linien.
14.	„Er will Reiner belohnen und lädt ihn zu seinem Geburtstag ein, schenkt ihm einen Keks , einen Strauß Blumen und Teddys .“	Es fehlt das Wort: belohnen. Es fehlt das Wort: ihn.	Schreibt nun belohnen in die ersten Linien. Schreibt nun ihn in die zweiten Linien.

		<p>Es fehlt das Wort: Geburtstag.</p> <p>Es fehlt das Wort: Keks.</p> <p>Es fehlt das Wort: Strauß.</p> <p>Es fehlt das Wort: Teddys.</p>	<p>Schreibt nun Geburtstag in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun Keks in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun Strauß in die fünften Linien.</p> <p>Schreibt nun Teddys in die sechsten Linien.</p>
15.	„Durch Hilfe kann sich eine unglaublich tolle Freundschaft entwickeln .“	<p>Es fehlt das Wort: durch.</p> <p>Es fehlt das Wort: unglaublich.</p> <p>Es fehlt das Wort: entwickeln.</p>	<p>Schreibt nun durch in die Linien.</p> <p>Schreibt nun unglaublich in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun entwickeln in die dritten Linien</p>

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!

5.8 Testzeitpunkt Ende Klasse 4

Wir schreiben heute eine spannende Geschichte von dem Ferkel Reiner. Ich lese sie euch erst einmal vor. (Lesen Sie die Geschichte komplett vor.)

Ihr seht in eurem Arbeitsheft, dass überall in der Geschichte Wörter fehlen. Die sollt ihr in die freien Linien schreiben. Nun lese ich Satz für Satz vor und sage euch jeweils, welches Wort ihr in die freien Linien schreiben sollt.

Bitte kontrollieren Sie nach jedem Satz, ob alle Kinder das Wort geschrieben haben und diktieren Sie dann weiter.

1.	„Ferkel Reiner hat Urlaub und macht draußen einen Spaziergang .“	Es fehlt das Wort: Urlaub. Es fehlt das Wort: draußen. Es fehlt das Wort: Spaziergang.	Schreibt nun Urlaub in die ersten Linien. Schreibt nun draußen in die zweiten Linien Schreibt nun Spaziergang in die dritten Linien.
2.	„ Viel Laub bedeckt den Boden und behindert den Verkehr auf den Straßen .“	Es fehlt das Wort: viel. Es fehlt das Wort: Laub. Es fehlt das Wort: Boden. Es fehlt das Wort: Verkehr. Es fehlt das Wort: Straßen.	Schreibt nun viel in die ersten Linien. Schreibt nun Laub in die zweiten Linien. Schreibt nun Boden in die dritten Linien. Schreibt nun Verkehr in die vierten Linien. Schreibt nun Straßen in die fünften Linien.
3.	„Ein Verkehrsschild ist so schmutzig , dass sie Autos sich die Vorfahrt nehmen und die Kontrolle verlieren .“	Es fehlt das Wort: Verkehrsschild. Es fehlt das Wort: schmutzig. Es fehlt das Wort: Vorfahrt. Es fehlt das Wort: verlieren.	Schreibt nun Verkehrsschild in die ersten Linien. Schreibt nun schmutzig in die zweiten Linien Schreibt nun Vorfahrt in die dritten Linien.

			Schreibt nun verlieren in die vierten Linien.
4.	„Reiner hört die Frösche in einer Quelle quaken und der Wind weht durch die Haare der Kühe links neben ihm.“	Es fehlt das Wort: Quelle. Es fehlt das Wort: quaken. Es fehlt das Wort: Wind. Es fehlt das Wort: Haare. Es fehlt das Wort: Kühe. Es fehlt das Wort: links.	Schreibt nun Quelle in die ersten Linien. Schreibt nun quaken in die zweiten Linien. Schreibt nun Wind in die dritten Linien. Schreibt nun Haare in die vierten Linien. Schreibt nun Kühe in die fünften Linien. Schreibt nun links in die fünften Linien.
5.	„Er erinnert sich an einen Aal , den er im Frühling auf einem Schiff geangelt hatte.“	Es fehlt das Wort: Aal. Es fehlt das Wort: Frühling. Es fehlt das Wort: Schiff.	Schreibt nun Aal in die Linien. Schreibt nun Frühling in die zweiten Linien. Schreibt nun Schiff in die dritten Linien.
6.	„ Dieser machte ihm noch mehr Angst als die Hexe , die er in einem Lexikon sah und vor der ihn seine Teddys beschützten.“	Es fehlt das Wort: dieser. Es fehlt das Wort: Hexe. Es fehlt das Wort: Lexikon. Es fehlt das Wort: Teddys.	Schreibt nun dieser in die ersten Linien. Schreibt nun Hexe in die zweiten Linien. Schreibt nun Lexikon in die dritten Linien. Schreibt nun Teddys in die vierten Linien.
7.	„ Vor dem Bäcker riecht es nach Brot mit Nuss und Mohn , doch leider kann Reiner es nicht bezahlen .“	Es fehlt das Wort: vor. Es fehlt das Wort: Bäcker. Es fehlt das Wort: Brot.	Schreibt nun vor in die ersten Linien. Schreibt nun Bäcker in die zweiten Linien. Schreibt nun Brot in die dritten Linien.

		<p>Es fehlt das Wort: Nuss.</p> <p>Es fehlt das Wort: Mohn.</p> <p>Es fehlt das Wort: bezahlen.</p>	<p>Schreibt nun Nuss in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun Mohn in die fünften Linien.</p> <p>Schreibt nun bezahlen in die sechsten Linien.</p>
8.	<p>„Durch das Fenster sieht er eine Torte zum Geburtstag, von der er eigentlich gern ein Stück versuchen würde, doch an der Tür hängt ein Schloss.“</p>	<p>Es fehlt das Wort: durch.</p> <p>Es fehlt das Wort: Fenster.</p> <p>Es fehlt das Wort: Geburtstag.</p> <p>Es fehlt das Wort: eigentlich.</p> <p>Es fehlt das Wort: Stück.</p> <p>Es fehlt das Wort: versuchen.</p> <p>Es fehlt das Wort: Schloss.</p>	<p>Schreibt nun durch in die ersten Linien.</p> <p>Schreibt nun Fenster in die zweiten Linien.</p> <p>Schreibt nun Geburtstag in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun eigentlich in die vierten Linien.</p> <p>Schreibt nun Stück in die fünften Linien.</p> <p>Schreibt nun versuchen in die sechsten Linien.</p> <p>Schreibt nun Schloss in die siebten Linien.</p>
9.	<p>„Plötzlich öffnet sich die Tür, Reiner nutzt sein Glück, schlüpft still hinein und läuft voller Fröhlichkeit in die Küche.“</p>	<p>Es fehlt das Wort plötzlich.</p> <p>Es fehlt das Wort: Glück.</p> <p>Es fehlt das Wort: still.</p> <p>Es fehlt das Wort: Fröhlichkeit.</p>	<p>Schreibt nun plötzlich in die Linien.</p> <p>Schreibt nun Glück in die zweiten Linien</p> <p>Schreibt nun still in die dritten Linien.</p> <p>Schreibt nun Fröhlichkeit in die vierten Linien.</p>

<p>10.</p>	<p>„Durch die Wärme der Heizung ist die Butter flüssig geworden und drei Bäcker gießen sie in eine Schüssel.“</p>	<p>Es fehlt das Wort Wärme. Es fehlt das Wort: Heizung. Es fehlt das Wort: flüssig. Es fehlt das Wort: gießen.</p>	<p>Schreibt nun Wärme in die ersten Linien. Schreibt nun Heizung in die zweiten Linien. Schreibt nun flüssig in die dritten Linien. Schreibt nun gießen in die vierten Linien.</p>
<p>11.</p>	<p>„Hoffentlich verbrennen die Kuchen nicht wie zuletzt bei Hans“, bitten sie.“</p>	<p>Es fehlt das Wort: hoffentlich. Es fehlt das Wort: verbrennen. Es fehlt das Wort: zuletzt. Es fehlt das Wort: bitten.</p>	<p>Schreibt nun hoffentlich in die ersten Linien. Schreibt nun verbrennen in die zweiten Linien. Schreibt nun zuletzt in die dritten Linien. Schreibt nun bitten in die vierten Linien.</p>
<p>12.</p>	<p>„Warum sollte mir so eine Dummheit nochmal passieren? Das lasse ich mir nicht gefallen“, sagt Hans und Rauch kommt ihm entgegen.“</p>	<p>Es fehlt das Wort: warum. Es fehlt das Wort: Dummheit. Es fehlt das Wort: gefallen. Es fehlt das Wort: entgegen.</p>	<p>Schreibt nun warum in die ersten Linien. Schreibt nun Dummheit in die zweiten Linien. Schreibt nun gefallen in die dritten Linien. Schreibt nun entgegen in die vierten Linien.</p>
<p>13.</p>	<p>„Schließlich ziehen sie die Kuchen heraus, viele Rauchwolken entwickeln sich und wachsen heran.“</p>	<p>Es fehlt das Wort: schließlich. Es fehlt das Wort: ziehen. Es fehlt das Wort: entwickeln.</p>	<p>Schreibt nun schließlich in die ersten Linien. Schreibt nun ziehen in die zweiten Linien.</p>

		Es fehlt das Wort: wachsen.	Schreibt nun entwickeln in die dritten Linien. Schreibt nun wachsen in die vierten Linien.
14.	„Reiner hat keine Wahl und läuft hinaus, denn er wird sicher auch woanders Nahrung finden.“	Es fehlt das Wort: Wahl. Es fehlt das Wort: Nahrung.	Schreibt nun Wahl in die ersten Linien. Schreibt nun Nahrung in die zweiten Linien

Vielen Dank! Das habt ihr super gemacht!